

Q-105.178 - Einsatz von VPN/WAN und VPN/LAN

Q-105.178 - Einsatz von VPN/WAN und VPN/LAN

aus Tobit KB importiert - vom 25.11.2008 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Können das David.InfoCenter, Remote-TLDs, David Replica und Mobile Client über eine VPN/WAN bzw. VPN/LAN Verbindung genutzt werden?

Antwort

Beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Kommunikation zwischen Host- und Remotesystem.

Als Hostsystem ist der David Server zu verstehen und als Remotesystem der Client, auf dem Sie den Mobile Client, Remote-TLD oder das David.InfoCenter einsetzen.

Der Host baut eine RPC Verbindung auf Basis des Protokoll TCP/IP über Port 268 zum Remotesystem auf, nachdem der Client **vorher** über einen freien Registered Port die Anfrage initiiert hat.

Die Ports 267/268 sind Well Known Ports und fest der Tobit Software AG zugewiesen. Die Well Known Ports gehen von 0 bis 1023. Ab 1024 bis 49151 gehen die Registered Ports, wobei diese vom Betriebssystem frei verwaltet werden können.

Mehr zu diesem Thema können Sie [hier](#) in Erfahrung bringen.

Da zunächst über eine eigenständige Pipe über einen nicht vorher definierbaren Registered Port der Clientrequest durchgeführt wird, kann die eigentliche Pipe über Port 267 oder 268 nicht initiiert werden und somit kann auch kein Connect bzw. Replikation durchgeführt werden.

Der Einsatz des David.nfoCenter (Port 267), Remote-TLDs (Port 267), David Replica und Mobil Client (beide Port 268) in Verbindung mit einer VPN/WAN bzw. VPN/LAN Verbindung ist nicht vorgesehen, daher kann hierbei keine Gewährleistung gegeben werden. Die Software wurde für den Einsatz im LAN entwickelt.

Der Einsatz des David.InfoCenter auf einem Terminal Server, der wiederum über eine VPN/WAN bzw. VPN/LAN Verbindung connected werden kann, konnte erfolgreich getestet werden, da hier die VPN Verbindung zwischen dem Terminal Server Client und dem Terminal Server von Bedeutung ist und nicht die Pipe zwischen dem David Server und dem David.InfoCenter.